

Wanderarbeiter in Thailand erstickt

Bangkok. 54 Wanderarbeiter aus Myanmar sind beim Versuch, illegal nach Thailand einzureisen, im Laderaum eines Lastwagens qualvoll erstickt. Die Polizei fand die Leichen der 37 Frauen und 17 Männer am Mittwoch abend. 47 weitere Insassen überlebten die Tortur in dem überfüllten Transporter für Fische und Meeresfrüchte. Laut Polizei hatte der Fahrer die Klimaanlage im Laderaum nicht angeschaltet. Die Wanderarbeiter waren laut Polizei unterwegs in Richtung der Ferieninsel Phuket. Die Polizei leitete die Fahndung nach Fahrer und dem Menschenschmugglerring ein. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/103802.wanderarbeiter-in-thailand-erstickt.html>